Objekt: Terina

Museum: Münzkabinett
Geschwister-Scholl-Straße 6
10117 Berlin
030 / 266424242
ikmk@smb.spk-berlin.de

Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und
Klassik

Inventarnummer: 18218749

Beschreibung

Auf der Rückseite ein Graffito. - Vorbild für den Vorderseitenkopf ist die Arethusa der syrakusanischen Tetra- und Dekadrachmen. Auf dem vorliegenden Exemplar sitzt Nike auf einem Cippus. Dieser wird in Anpassung an die Wendung ihres Oberkörpers in das Dreiviertelprofil perspektivisch mit dem Mittel der Verkürzung dargestellt.

Vorderseite: Weiblicher Kopf (die Nymphe Terina?) mit hochgestecktem, lockigen Haar, Perlenhalsband und Ohrring nach r.

Rückseite: Nike sitzt in Gewand (chiton) und Mantel (himation) auf einem Cippus nach l. Auf der vorgestreckten r. Hand sitzt ein Vogel mit ausgebreiteten Flügeln nach r., ihre l. Hand stützt sie hinter sich ab. Im l. F. Graffito N.

Graffito: Eingeritzte Markierung mit einer Aussage im zeitgenössischen Umfeld.

Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt

Maße: Gewicht: 7.40 g; Durchmesser: 22 mm;

Stempelstellung: 11 h

Ereignisse

Hergestellt wann 400-356 v. Chr.

wer

wo Priano

Besessen wann

wer Arthur Löbbecke (1850-1932)

WO

Besessen wann

wer Leopold Güterbock (1817-1881)

wo

Besessen wann

wer Prosper Dondey-Dupré (1794-1834)

WC

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Italien

Schlagworte

Antike

- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Gott
- Klassik
- Münze
- Personifikation
- Silber
- Stadt
- Stater
- Tier

Literatur

- K. Regling, Terina. 66. Berliner Winckelmannsprogramm (1906) 28 Nr. 78 a (dieses Stück, Vs. MM/Rs. 000, um 400-356 v. Chr.).
- N. K. Rutter, Historia Numorum. Italy (2001) 195 Nr. 2629 (400-356 v. Chr.)..
- R. Ross Holloway G. K. Jenkins, Terina (1983) 38 Nr. 84 (400-356 v. Chr.).